



N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Naunheim
Sitzungsnummer	OB Nh/036/2025
Datum	Montag, den 08.12.2025
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	20:30 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Naunheim, Schulplatz 2, 35584 Wetzlar

Anwesend:

vom Gremium

Andrea Volk	Ortsvorsteherin	SPD
Dr. Barbara Greis	Ortsbeiratsmitglied	Bündnis 90/Die Grünen
Winfried Jung	stellv. Ortsvorsteher	SPD
Marion Kauck	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Thomas Meißner	Ortsbeiratsmitglied	FDP
Sonja Schmidt	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Christian Simon	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Gabriele Köhlinger	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Hans-Martin Fries	Ortsbeiratsmitglied	FW

Weiterhin anwesend:

Jörg Kratkey	Stadtrat
Bärbel Keiner	Stadträtin

Tagesordnung:

- 1 **Eröffnung und Begrüßung**
- 2 **Haushalt 2026 - Vorstellung durch Stadtrat Kratkey**
- 3 **Bürgerfragestunde**
- 4 **Anerkennung der Niederschrift vom 11.11.2025**

- 5 **Heimatpflegerische Mittel**
- 6 **Stellungnahmen des Magistrats u.a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirats**
- 7 **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**
- 8 **Verschiedenes**

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteherin Volk eröffnet um 18.00 Uhr die 36. Sitzung des Ortsbeirates Naunheim und begrüßt die Anwesenden. Der Ortsbeirat ist durch schriftliche Einladung der Ortsvorsteherin vom 01.12.2025 zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Hinweisbekanntmachung in der WNZ ist erfolgt. Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates wird gemäß § 82 HGO i. V. m. § 53 HGO festgestellt.

Es wird festgestellt, dass die Niederschrift der letzten Sitzung allen Ortsbeiratsmitgliedern zugegangen ist.

zu 2 Haushalt 2026 - Vorstellung durch Stadtrat Kratkey

Stadtrat Jörg Kratkey führt kurz in den Haushalt insgesamt ein und erläutert anschließend die Übersicht der Mittel in Ergebnis- und Finanzhaushalt, die den Stadtteil Naunheim besonders betreffen. Einzelne Fragen aus der Runde des Ortsbeirats werden beantwortet.

Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst:

Der Übersicht im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt wird einstimmig zugestimmt. Anlage 1 (Übersicht)

zu 3 Bürgerfragestunde

Der anwesende Bürger spricht verschiedene Straßenschäden an, bspw. in der Waldgirmeserstraße, und auf dem Weg nach Blasbach. Dort liegen die Bankette zu tief, woraus sich eine Gefahr für Radfahrer und Fußgänger ergeben kann. Außerdem weist er auf zu nahe an Kurven parkende Autos hin, die bspw. in der Straße „Am Brauhaus“ die Einfahrt in die Talstraße sehr erschweren. Diese Problematik wurde in letzter Zeit vor allem dann beobachtet, wenn LKW dort einbiegen wollen und mehrfach rangieren mussten. Hier wären häufigere Kontrollen des ruhenden Verkehrs sinnvoll.

Zu den Hinweisen auf die Straßenschäden teilt der Ortsbeirat mit, dass eine Liste mit entsprechenden Hinweisen sich bereits in der Erstellung befindet und demnächst an das Baudezernat geschickt werden wird.

zu 4 Anerkennung der Niederschrift vom 11.11.2025

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 5 Heimatpflegerische Mittel

Ortsvorsteherin Volk teilt mit, dass noch ca. 1200 Euro an Heimatpflegerischen Mitteln zur Verfügung stehen. Sie legt folgende Anträge vor:

Der **Elternverein „Rappelkiste“** erhielt anlässlich seiner Jubiläumsfeier zu „30 Jahren Bestehen“ eine Spende über **30 Euro**.

Für den Kühlschrank, der zum **offenen Bücherschrank** umgebaut wird, erhält Marcel Schweitzer den Kaufpreis von **50 Euro**.

Als Dankeschön für 28 Jahre **Hausmeistertätigkeit** an der Sport- und Kulturhalle erhält Gernot Wagner einen Altstadt-Gutschein über **50 Euro**.

Für die **Seniorenfeier** sind folgende Kosten angefallen:

- Schokolade für die auftretenden Kinder 88,80 Euro
- Spende an den Frauenchor für den Service bei der Bewirtung 95 Euro
- Aufwandsentschädigung für Musiker (Elisabeth und Thomas) 50 Euro
- Blumenkästen 22,44 Euro
- Blumendeko für Bühne (Blumen-Dörfler) 187,50 Euro

Gesamt: **573,74 Euro**

Ortsvorsteherin Volk hat die Beträge vorgelegt und bittet um Erstattung aus Heimatpflegerischen Mitteln.

Beschluss:

Der Ortsbeirat stimmt allen Anträgen einstimmig zu. Anlage 2 (Anträge)

zu 6 Stellungnahmen des Magistrats u.a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirats

Dem Ortsbeirat liegt eine Stellungnahme vom 26.11.25 vor zu einer Anregung aus der 34. Sitzung des Ortsbeirats. Diese wird dem Protokoll beigelegt.

Anlage 3 (Stellungnahme)

zu 7 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Mitteilungen:

Ortsvorsteherin Volk teilt Folgendes mit:

- Vor der Kirche wird seitens der Enwag ein Trafohäuschen gebaut
- Der stellvertretende Ortsvorsteher Jung hat den Pressetermin zur Freigabe des Festplatzes wahrgenommen und berichtet kurz darüber.

- Rückblick auf die Informationsveranstaltung der Stadtpolizei für Ortsbeiräte. Die Präsentation dazu wird Ortsvorsteherin Volk den Mitgliedern zusenden.
- Rückmeldungen zur Bitte um eine Besichtigung der Leichenhalle am alten Friedhof im Hinblick auf eine mögliche künftige Nutzung. Das Gebäude weist nach fachlicher Einschätzung einen hohen Sanierungsbedarf auf. Dennoch möchte der Ortsbeirat gerne vor Ort einen eigenen Eindruck gewinnen.

Anregungen/Nachfragen des Ortsbeirats:

- Die hintere Außentür des Stadtteilbüros ist während der Öffnungszeiten des Stadtteilbüros und der Stadtteilbücherei offen, wird danach abgeschlossen. Sie wird auch bei abendlichen Veranstaltungen (bspw. Chorproben) mitunter von Menschen mit Rollatoren benötigt, da die Rampe zu dieser Außentür führt. Der Ortsbeirat regt an, diese Tür als Fluchttür umzurüsten, damit sie bei Bedarf, auch um Menschen mit Rollator hereinzulassen, von innen auch ohne Schlüssel geöffnet werden kann. Außerdem wird dadurch die Sicherheit aller Nutzerinnen und Nutzer erhöht.
- Bezugnehmend auf das Schreiben des Amtes für Umwelt und Naturschutz vom 24.07.2025 empfiehlt der Ortsbeirat, dem NABU als Standort für die Insektennisthilfe die Südseite der ev. Kirche vorzuschlagen. Ortsvorsteherin Volk wird den NABU entsprechend informieren.

zu 8 Verschiedenes

- Der Ehrenamtspreis der Stadt Wetzlar wurde unter anderem an Jürgen Drescher verliehen.
- Die Burschenschaft hat den Feuerwehrverein für deren Einsatz beim Martinsumzug mit einer Spende über 300 Euro bedacht.
- Die Broschüren mit dem Veranstaltungskalender 2026 liegen vor, die Ortsbeiratsmitglieder helfen bei der Verteilung.
- Der „Lebendige Adventskalender“ am 17.12. wird vom Ortsbeirat gemeinsam mit der Vereinsgemeinschaft ausgerichtet. Dazu werden einige organisatorische Absprachen getroffen.

Die Sitzung wird um 20.30 Uhr von der Ortsvorsteherin geschlossen.

Ortsvorsteherin / Schriftführerin:



Andrea Volk